

Verbraucherbildung für Geflüchtete
Projektträger: EBW Regensburg

Ein Modellprojekt im Rahmen der



Experte und Zusammenstellung: Providence Tuyisabe

Versicherungswesen- Kurzfassung

1. Das Grundprinzip einer VERSICHERUNG?

Das Grundprinzip einer Versicherung ist es, dass der Versicherte eine Prämie bezahlt, damit die Versicherung ihm Schutz gewährt.

2. Wichtige VERSICHERUNGSARTEN

Gesetzliche Sozialversicherungen

- Rentenversicherung
- Unfallversicherung** (zahlt Arbeitgeber allein, Träger sind Berufsgenossenschaften)
- Arbeitslosenversicherung
- Krankenversicherung**
- Pflegeversicherung

Private Versicherungen

- Berufsunfähigkeitsversicherung
- Haftpflichtversicherung**
- Rechtsschutzversicherung
- Hausratsversicherung**
- Kapital-Lebensversicherung
- Auslandsreise-Krankenversicherung

→ Pflichtversicherungen für Arbeitnehmer/innen	
---	--

3. Privat-Haftpflichtversicherung

Die Privathaftpflichtversicherung ist die wichtigste freiwillige Versicherung überhaupt.

Sie ist für jeden ein **MUSS**, denn laut Gesetz (§823 BGB):

➔ *„...jeder, der einem Dritten einen Schaden zufügt, ist gesetzlich zu Schadensersatz verpflichtet. Für den entstandenen Schaden muss in unbegrenzter Höhe mit dem gesamten Vermögen und bis zur Pfändungsgrenze auch mit dem Einkommen gehaftet werden“.*

Die Privathaftpflichtversicherung ist dazu da, Schäden zu bezahlen, die Sie oder Ihre Familie verursacht haben. Gleichzeitig ist die Haftpflicht auch eine Art passiver Rechtsschutzversicherung, denn sie reguliert nicht nur Schäden, sondern wehrt auch unberechtigte Ansprüche gegen Sie ab, sollten Sie zu Unrecht beschuldigt werden.

Welche Leistungen bietet eine Haftpflichtversicherung?

➔ **Personenschäden - Sachschäden und Vermögensschäden.**

Diese Schäden deckt die private Haftpflichtversicherung bis zur vereinbarten Deckungssumme ab. Welche Leistungen im Einzelnen eine bestimmte Police bietet, sollte in den Vertragsdokumenten enthalten sein.

Was kostet eine private Haftpflichtversicherung?

➔ **50 bis 90 Euro im Jahr sollte eine günstige Privat-Haftversicherung kosten**

➔ **Die Versicherungssumme sollte mindestens 5 Millionen Euro betragen, besser mehr**

Haftpflichtversichert im Ausland?

In der Regel sind Sie im Ausland haftpflichtversichert, zumindest eine gewisse Zeit. Jedoch gibt es hier Unterschiede zwischen den einzelnen Versicherern. Sie sollten darauf achten, dass der Versicherungsschutz weltweit gültig ist und die zeitliche Begrenzung nicht die Dauer Ihres Aufenthalts unterschreitet → unbedingt Vertragsinhalt Und Leistungsübersicht genau prüfen.

- ➔ **Achtung: Vorsicht bei Vorsatz und falschen Angaben.** Schäden, die vorsätzlich oder durch falsche Angaben verursacht wurden, sind in den „allermeisten Fällen“ nicht versichert

4. Krankenversicherungspflicht

Brauchen Geflüchtete eine Krankenversicherung?

Seit dem 1. Januar 2009 gilt - gemäß § 193 III VVG, die Allgemeine Krankenversicherungspflicht.

Jede in Deutschland lebende Person ist dazu verpflichtet, im Besitz einer Krankenversicherung zu sein.

Medizinische Grundleistungen für Flüchtlinge (Stand 2017)

Kommen Flüchtlinge in Deutschland an, übernehmen zunächst die Bundesländer die gesundheitliche Versorgung. Das gilt für den gesamten Aufenthalt in den Erstaufnahme- und in zentralen Unterbringungs-Einrichtungen der Länder. Sobald die Asylbewerber den Kommunen zugewiesen werden, übernimmt die zuständige Gemeinde die Kosten für medizinische Notversorgung, davon abhängig, ob das zuständige Sozialamt sie genehmigt.

Nach § 4 des Asylbewerberleistungsgesetzes sind die Kommunen bisher verpflichtet, die Kosten für medizinische Notfälle zu übernehmen. Im Normalfall erhalten die Asylbewerber nach einer Wartezeit von rund einem Jahr eine Krankenkassenkarte.

➔ **Achtung:** in manchen Bundesländern bekommen Geflüchtete Ihre Gesundheitskarte „ohne Wartezeit“ → Bitte sich bei den jeweiligen Leistungsbehörden informieren.

5. Unfallversicherung

Juristisch (Versicherungsdeutsch) ist ein **UNFALL** ein Ereignis das

- ✓ plötzlich von außen
- ✓ auf den Körper einwirkt (vs. Krankheit, die von innen kommt),
- ✓ Zeitlich begrenzt ist,
- ✓ unfreiwillig eine dauerhafte Gesundheitsschädigung (körperlich, psychisch → voraussichtlich länger als 3 Jahre)

verursacht.

GUT ZU WISSEN

- ➡ Geschieht der Unfall während der Arbeit, spricht man von einem **Arbeitsunfall**.
- ➡ Über den Arbeitgeber ist man Mitglied der gesetzlichen Unfallversicherung.
- ➡ Für den Fall, dass sich während der Arbeitszeit oder auf dem Arbeitsweg und zurück ein Unfall ereignet, ist der Arbeitnehmer versichert.

- ➡ *Nichtsdestotrotz ereignen sich die meisten Unfälle in der Freizeit oder Zuhause.*
- ➡ *Mit dem Abschluss einer privaten Unfallversicherung wird das Unfallereignis abgesichert, welches gegebenenfalls zu einer **Berufsunfähigkeit** führt.*
- ➡ *In diesem Fall zahlt die Versicherung je nach Schwere eine Invalidenrente an den Versicherungsnehmer (→ vergleich Invaliditätstabelle).*

6. WICHTIGE CHECKLISTEN UND PRÜFPUNKTE VOR DEM VERTRAGSABSCHLUSS

Achtung: Vertrag ist Vertrag und jeder Vertrag ist anders

Leistungsumfang und Leistungshöhe

- ✓ Versicherungsbedingungen
- ✓ Tarife mit Angaben über Versicherungshöhe
- ✓ Kosten der Versicherung
- ✓ Wie werden Schäden reguliert
 - ✓ Etc....

Risiken minimieren



Rechte und Pflichten im Schadensfall

- ✓ Fragen ehrlich beantworten
- ✓ Schnelligkeit in der Regulierung
- ✓ Wann zahlt die Versicherung nicht?
- ✓ Wann muss ich einen Schaden ersetzen?
- ✓ Wer/was ist alles versichert?

Selbstbehalt prüfen

- ✓ „**Großes versichern, kleines selbst bezahlen**“
 - die Versicherung zahlt ab einem Schaden von bspw. 100€.
- ✓ **Höhe der Prämie** kann Unterschiede im Leistungsumfang bedeuten
- ✓ Wann und wie muss der Beitrag bezahlt werden: monatlich/Jährlich?

Laufzeit

- ✓ Lange Laufzeiten bedeuten günstige Prämie, aber unflexibel
- ✓ Für junge Leute kurze Zeit besser, da sie noch das Leben vor sich haben
- ✓ Wann beginnt und endet die Versicherung?

Grundsätzliches

- ✓ Persönliche Risiken identifizieren und Schaden realistisch bewerten
 - Welchen Versicherungsschutz brauche ich?
- ✓ Erst Risiken absichern, die den Wohlstand bedrohen können
- ✓ Schaden, die Sie selbst bezahlen können, haben keine Priorität
- ✓ Absicherung und Vermögensbildung trennen → vergl. Produkte wie Kapital Lebensversicherung

